



**Im Anschluss an den Gottesdienst am 2. Advent blieben die Gemeindemitglieder zur diesjährigen Weihnachtsfeier in der Kirche zusammen.**

Eröffnet wurde die Weihnachtsfeier durch das gemeinsam gesungene Lied „Es ist ein Ros entsprungen“.

Der sich anschließende Jahresrückblick zeigte einige der aktiv gestalteten Momente des Jahres. Es folgte ein Instrumentalvortrag von Magdalena auf ihrer Oboe, für die sie sich nach dem Besuch des Kammerorchesters der Neuapostolischen Kirche Köln-Bonn in der Gemeinde im April dieses Jahres entschieden hatte. Knapp 20 Gemeindemitglieder bildeten danach einen Chor, der nach langer Zeit wieder vortragen konnte und mit dem Lied „Freu dich, Erd' und Sternzeit“ die Zuhörer erfreute. Nachdem Gudrun Wien den Anwesenden vor Augen führte, durch welche Zeitvertreibe zu wenig Zeit für Gott entstehen kann, trugen Caroline und ihre Schwester ein Ein-Ton-Lied auf ihren Blockflöten vor. Das Gedicht „Advent, Advent“ von Caroline vorgetragen folgte. Heutzutage außergewöhnliche Klänge erschallten aus der Zither mit den Weihnachtsliedern „Stille Nacht“ und „Oh, du fröhliche“. Das „Adventsgesicht der Christen“ wurde den Zuhörern in einer kleinen Geschichte aufgezeigt, bevor der Spielerkreis der Gemeinde die Instrumentalstücke „Es kommt ein Schiff geladen“ und „Joy to the world“ darbot. Magdalene sagte das Gedicht „Denkt euch, ich habe das Christkind gesehen“ auf. Gerd Rübsamen hatte eine lustige Geschichte von einer Familie aus Köln zu berichten, bei der es wie jedes Jahr große Diskussionen um das Weihnachtsbaumaufstellen gab. Dem Programm folgend erklang erneut der kleine Chor mit dem Lied „Zu Bethlehem geboren“ und der Spielerkreis mit den Liedern „Kommet, ihr Hirten“ und „Advent ist ein Leuchten“. Den Abschluss des Programms bildete eine auf dem Klavier dargebotene Jazz-Version des Kinderliedes „Oh Tannenbaum“ bevor die Kinder ein Geschenk zu Weihnachten überreicht bekamen.

Nach dem Ausklang der Weihnachtsfeier mit dem gemeinsam gesungenen Lied „Fröhlich soll mein Herze springen“ versammelten sich die Gemeindemitglieder im Nebenraum bei einem weihnachtlichen Brunch.

**10. Dezember 2023**

Text: Manuela Franz

Fotos: Manuela Franz



